



Horst Stern

Jahrgang 1922, ist seit Kriegsende Berufsjournalist. Neben anfänglicher Arbeit für Tageszeitungen wandte er sich sehr früh naturwissenschaftlichen Studien zu, insbesondere der vergleichenden Verhaltensforschung. Er hielt jahrelang die verschiedensten einheimischen Wildtiere, bereiste Tier- und Landschaftsrefugien zwischen dem Nordkap und der Antarktis und veröffentlichte seine Beobachtungen in Zeitschriften, Büchern und Rundfunkvorträgen. Der Reiter Stern verfaßte die populärste deutsche Reitlehre. Der Seesegler Stern ist Herausgeber der Hamburger Fachzeitschrift »Die Yacht«. 1970 begann der Autor unter dem Serientitel »Sterns Stunde« im Deutschen Fernsehen seine inzwischen berühmt gewordenen filmischen »Bemerkungen« über Tiere in Menschenhand, 20 Fernsehkritiker zeichneten ihn nach nur fünf Sendungen sowohl mit dem Goldenen Bildschirm als auch mit der Goldenen Kamera aus. Der Autor lebt am Bodensee.